



PBSGEO

Einheitliche Lösung optimiert den Datenaustausch

friedhof.api vorgestellt

Der Friedhof ist mehr als nur ein Ort des Gedenkens und der Ruhe. Es ist ein komplexes Ökosystem, in dem eine Vielzahl unterschiedlicher Akteure und Datenströme zusammenkommen. Von Informationen über Grünflächen bis hin zu Daten über Verstorbene, Gräber, Bäume, Aufgaben, Termine und Kosten – die Vielfalt und Vielschichtigkeit der Daten, die auf einem Friedhof zusammentreffen, ist bemerkenswert.

Die PBSGEO hat in den vergangenen Jahren alleine zu den gängigen Friedhofsprogrammen 14 unterschiedliche Schnittstellen entwickelt. Sodass es an der Zeit war eine einheitliche Lösung zu schaffen, die den Datenaustausch mit diesen Programmen vereinfacht und optimiert. Die Antwort auf diese Herausforderung kommt in Form der friedhof.api. Diese Schnittstellen-Technologie, entwickelt von der PBSGEO, ist mehr

als nur eine Vereinigung von diversen Schnittstellen – sie repräsentiert eine Generalisierung, die den Umgang mit Friedhofsdaten vereinheitlicht.

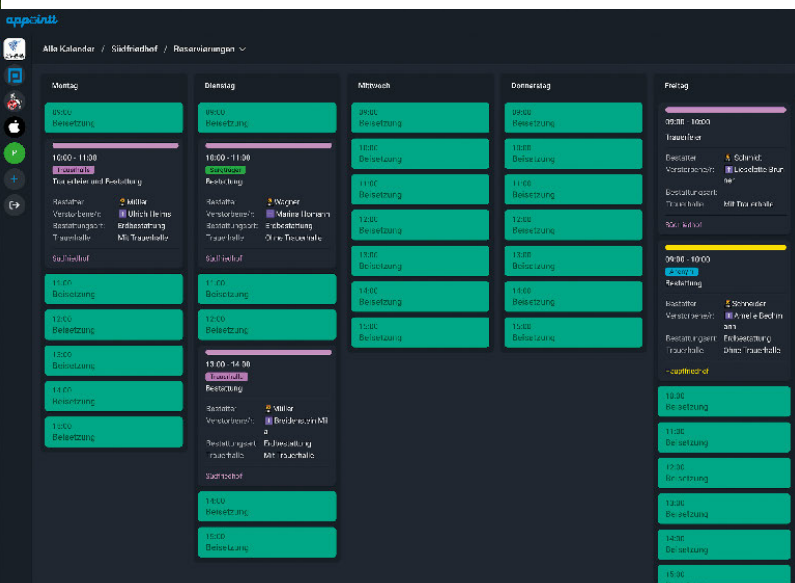
Was genau ist die friedhof.api?

Es handelt sich hierbei um eine fortschrittliche Schnittstelle, die auf REST-Technologie basiert. Dies bedeutet, dass die Kommunikation zwischen Systemen auf einem standardisierten und benut-

zerfreundlichen Protokoll aufbaut, das es ermöglicht, Informationen effizient auszutauschen und zu verarbeiten.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt der friedhof.api ist ihre Sicherheit. Mit der Integration von Auth0, einem führenden Anbieter für Identitäts- und Zugriffsmanagement, ist die Schnittstelle robust abgesichert. Dies gewährleistet, dass nur autorisierte Personen oder Systeme Zugang zu den Friedhofsdaten haben, was die Integrität und Vertraulichkeit der Informationen schützt.

Die PBSGEO hat mit ihrer innovativen Schnittstelle, der friedhof.api, nicht nur eine Lösung für Friedhofsprogramme geschaffen, sondern auch eine Tür geöffnet, um eine Vielzahl anderer Programme und Anwendungen nahtlos miteinander zu verbinden. Diese Schnittstelle ermöglicht nicht nur den Zugriff auf Friedhofsdaten, sondern erweitert ihr Einsatzspektrum auf Pro-



Zeitfenster zu Terminreservierungen.

Beispiel: Friedhofsplan der Stadt Erkrath.



Fotos: pbsgeo

gramme zum Grünflächenmanagement, Bestatterprogramme, Rechnungslegungssysteme, Trauerportale und vieles mehr.

Was bedeutet das konkret für die Akteure auf dem Friedhof?

Grab- und Verstorbenenendaten können sehr einfach geteilt und beispielsweise mobil auf dem Friedhof aufgerufen werden. So kann die Friedhofsverwaltung entscheiden, ob die Daten nur verwaltungsintern genutzt oder auch mit Externen wie den Gewerken oder auch den Bürgern und Hinterbliebenen geteilt werden sollen. Nachdem zunächst die Friedhofsverwaltungen eher zurückhaltend waren, was die Publikation von Verstorbenenendaten im Internet anbelangt. Ist nun festzustellen, dass nun viele Verwaltungen die Daten bereits ins Internet publizieren oder zumindest planen dies zeitnah umzusetzen.

Der Vorteil liegt auf der Hand: Die Service-Qualität der Friedhofsverwaltungen gegenüber den Kunden erhöht sich erheblich, dies jedoch bei gleichzeitiger Reduktion des Arbeitsaufwandes, da Hinterbliebene und Gewerke Grab- und Verstorbenen-Informationen selbstständig in der Online-Auskunft abrufen können.

Online-Kalender Appoint

Ein weiteres Beispiel für die erfolgreiche Integration der friedhof.api ist der Online-Kalender Appoint, der als Bestattungskalender das Software-Ökosystem der PBSGEO ergänzt. Appoint ist eine anpassbare Kalenderplattform, die speziell für den Einsatz in öffentlichen Verwaltungen konfiguriert werden kann. Die Struktur von Appoint ermöglicht eine Integration in bestehende Organisationen, um bei der Koordination von Terminen wie Bestattungen, Trauungen, Bürgerberatungen oder der Urlaubsplanung der Mitarbeiter zu unterstützen. Durch die Nutzung von Appoint können Arbeitsbereiche organisiert und Kalender unkompliziert mit Teammitgliedern geteilt werden. In der Kalenderansicht behalten Benutzer die Kontrolle über ihre Termine, indem sie diese nach Bedarf erstellen, bearbeiten und löschen können. Verschiedene Ansichtsoptionen und die Möglichkeit, Termine mit Farben und Mustern zu individualisieren, bieten zusätzliche Anpassungsmöglichkeiten für den Anwender. Um individuelle Abläufe in der Verwaltung darzustellen, ermöglicht Appoint den Nutzern, in verschiedene Systempunkte einzugreifen, um Abläufe zu optimieren und zu automatisieren. Nutzer haben beispielsweise die Möglichkeit,

Regeln festzulegen, sodass Termine nur erstellt werden, wenn bestimmte Kriterien erfüllt sind. Des Weiteren besteht die Option, dass Kunden ihre eigene Termineingabemaske gestalten können, um nur die für diesen Zweck benötigten Daten zu erhalten. Die Integration von Appoint in die Systeme der PBSGEO ermöglicht die Einführung eines Online-Reservierungssystems für Bestattungstermine. Appoint ist ein exzellentes Beispiel, wie die intelligente Schnittstellen-Technologie der friedhof.api genutzt werden kann: In Kombination mit der Online-Grabreservierung kann ein Grab nach bestimmten Kriterien online ausgewählt und reserviert werden. Im nächsten Schritt besteht dann die Möglichkeit für das ausgewählte Grab bereits einen passenden Bestattungstermin, ebenfalls online, zu reservieren.



Ein Produkt der Phinesoft GmbH
www.pbsgeo.com
Tel. 0221 16927950
hello@pbsgeo.com

Integration von Appoint

Durch die Integration von Appoint in die Systeme der PBSGEO kann die Zusammenarbeit zwischen Bestattern und Friedhofsverwaltung um einen weiteren Schritt digitalisiert und optimiert werden. Dies trägt dazu bei, aufwendige Abstimmungsprozesse erheblich zu reduzieren und eine effiziente Koordination von Beisetzungen, sogar außerhalb der regulären Öffnungszeiten, zu gewährleisten.



Mit freundlicher Unterstützung
PBSGEO GMBH
Im Mediapark 5d
D-50670 Köln
Telefon +49 221 16927950
www.pbsgeo.com